

Notenweitergabe!

Beitrag von „Tarjon“ vom 20. Juni 2017 07:16

Zitat von Annap

Ok...aber man kann sagen falls sie es doch iwie erfahren wirkt sich das nicht gerade positiv aus

Ich habe zwar keine Erfahrung damit vorzuweisen, würde aber gerne ein paar Sachen zu bedenken geben...

1. Auf meinem Staatsexamenszeugnis stehen die Teilnoten (in Wortform, nicht als Dezimale) mit drauf. Davon ausgehend, dass das bei Dir genauso ist, wären die also zumindest der Behörde/Abteilung bekannt, die die Einstellung übernimmt. WENN diese jetzt das Zeugnis in Kopie an das Studienseminar übermittelt (und nicht nur die Endnote à la "ja, erfüllt Voraussetzungen") können vermutlich alle dort in der Ausbildung Beschäftigten das in einer Akte nachlesen - wenn sie denn wollen.

2. Und das wäre der Einstieg für meinen zweiten Punkt - **wenn** sie denn wollen. Aber warum sollten sie? In der Regel sagt eine Fachnote von der Uni doch sehr wenig über die tatsächlichen, für den Unterricht benötigten Fähigkeiten aus (ich weiß, ich lehne mich damit jetzt etwas aus dem Fenster, aber sein wir doch mal ehrlich: Es ist meist ein **Fach**studium, den praktischen Teil, also das Unterrichten, muss man praktisch erlernen - zumindest war das zu meiner Zeit so). Ich habe schon Leute erlebt, die trotz eines Uniabschlusses in ihren beiden Fächern fachliche Mängel mitgebracht haben, die im Unterricht der Oberstufe auffielen. Obwohl der doch deutlich unter Uniniveau liegt.

Ich würde hier also vor allem darauf hoffen, dass ein Ausbilder, der sich wirklich die Mühe macht, die Einzelnoten in Erfahrung zu bringen, nicht glaubt, daraus auf die konkreten Fähigkeiten schließen zu können. Im Zweifelsfall werden die ersten UBs dieses Bild entweder bestätigen oder über den Haufen werfen. Du wirst für das bewertet, was Du im Seminar, an der Schule und in den Stunden zeigst. Die Schauermärchen à la "die Endnote wird am Anfang im Seminar festgelegt" würde ich als Unsinn abtun. Die Note aus dem ersten Staatsexamen wird gebraucht um ins Ref reinzukommen, fertig aus. Danach kräht (bis zur Berechnung der Note für das finale Einstellungsverfahren) kein Hahn mehr danach. Kopf hoch!